



Chinas Seidenstraße

No place
is too far!



Einzigartige Landschaften und Kostbarkeiten der Kunst: vom Herzen Chinas bis in den Pamir

Termin: 4. bis 21. September 2017

... mit Mag. Hans Peter Griesmayer

Unsere Reise beginnt in Chinas antiker Hauptstadt **Changan**, dem heutigen Xian, wo die weltberühmte **Terrakotta Armee** nur der spektakulärste von vielen Kunstschätzen ist. Bereits im alten Kerngebiet Chinas erleben wir phantastische Landschaften entlang des **Gelben Flusses** und des Lössplateaus. Die buddhistischen **Höhlen von Bingling Si** und **Maiji Si** sind beeindruckende Zeugnisse von Chinas wichtigstem kulturellen Importgut der Seidenstraße: dem Buddhismus. Über den **Hexi Korridor**, einer Kette von Oasen zwischen dem Tibetischen Hochplateau und der Wüste Gobi, dehnten die Chinesen der Antike ihre westlichen Grenzen zur Sicherung des Seidenstraßenhandels aus. Der **Liegende Buddha von Zhangye** ist ein bis heute in Verehrung stehendes Zeugnis dieser Zeit. In Jiayuguan fasziniert uns die **Chinesische Mauer**. Eine der wohl buntesten Wüstengebirgslandschaften der Erde erleben wir am Weg dorthin. Tief in der Wüste, nahe der **Oase Dunhuang** befinden sich die **Mogao Höhlen** mit ihren eineinhalb Jahrtausende alten, wunderschönen Malereien. Unter dem Meeresspiegel liegt die fruchtbare **Oase von Turpan**, wo die Reste antiker Städte mit den Kunstwerken verschiedener Epochen und Völker besonders dicht beisammen liegen. Schließlich fahren wir entlang der **Takla Makan** und besuchen dort die wichtigsten Ausgrabungen der nördlichen Seidenstraße. Die Chance, die einst als undurchdringlich betrachtete Wüste an einem langen Fahrtag zu durchqueren, lassen wir uns nicht nehmen und werden so unvergessliche Eindrücke der Natur mitnehmen. **Khotan**, an der südlichen Seidenstraße gelegen, war der erste Ort, an dem außerhalb von China Seide produziert wurde. Von hier bis **Kashgar** ist es jedoch die islamische Kultur des Turkvolkes der Uiguren, die hier die heutige Alltagskultur prägt. Am Schluss der Reise dringen wir noch in die gewaltige Hochgebirgsbarriere der Seidenstraße ein und erleben die Traumlandschaften **Pamirs** und **Muzthag Atas**.



5000 km voll faszinierender Geschichte und betörender Landschaft bewältigt man heutzutage auf modernen Straßen und in Hochgeschwindigkeitszügen rascher als man denkt!

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Reiseverlauf:

- 1. Tag, 4.9.:** **Wien – Peking**
Am Nachmittag Direktflug von Wien nach Peking.
- 2. Tag, 5.9.:** **Peking – Xian**
Frühmorgens Ankunft in Peking und Anschlussflug nach Xian. Anschließend Mittagessen und Transfer ins Hotel. Am späten Nachmittag werden wir die Stadtmauer erklimmen und anschließend durch die nahe dem Glockenturm gelegene Altstadt mit ihren belebten Gassen und ihrer interessanten Moschee wandern. In diesem Viertel verlocken köstliche Imbisse und auch der Nachtmarkt verführt zu ersten Einkäufen. Zwei Nächtingungen in Xian. (M)
- 3. Tag, 6.9.:** **Xian: die alte Kaiserstadt**
Die antike Kaiserstadt Chang´An hat eine Menge zu bieten: Wir sehen die Große Wildganspagode Da Yan Ta aus dem 7. Jhdt. Ein Höhepunkt jeder Chinareise ist wohl der Besuch der weltberühmten Terrakotta Armee. Der Besuch des Provinzmuseums konfrontiert uns intensiv mit Meisterwerken der chinesischen Kunst durch alle Epochen. Das Abendessen besteht heute aus mehreren Varianten von Maultaschen, die kulinarische Spezialität der Stadt. Als krönenden Abschluss dieses ereignisreichen Tages genießen wir eine Tanz- und Musikshow mit Kostümen aus der Tang-Zeit. (F/M/A)
- 4. Tag, 7.9.:** **Xian – Tianshui – Maijishan Höhlen**
Am Vormittag Bahnfahrt nach Tianshui. Anschließend besuchen wir die Maijishan Höhlen, die man zu den vier bedeutendsten buddhistischen Höhlen zählt und die ein bedeutendes Zeugnis der Kultur der Seidenstraße sind. In unglaublicher Höhe sind die Höhlen in den die Gegend überragenden Fels geschlagen. Nächtingung in Tian Shui. (F/A)
- 5. Tag, 8.9.:** **Tian Shui – Lanzhou**
In Tian Shui besichtigen wir nach dem Frühstück den Tempel Fuxi, danach fahren wir etwa fünf Stunden durch die interessante Lösslandschaft nach Lanzhou. Das dortige Provinzmuseum ist neu restauriert und hat außer dem berühmten Fliegenden Pferd viele weitere phantastische Exponate zum Bestaunen. Übernachtung in Lanzhou. (F/A)
- 6. Tag, 9.9.:** **Lanzhou – Binglinsi Höhlen – Zhangye**
Etwa 100 km von Lanzhou entfernt erreichen wir eine attraktive Schlucht am Gelben Fluss und fahren mit dem Boot zu den Höhlen von Binglinsi. Die ältesten dieser Höhlen datieren auf das vierte Jahrhundert zurück und beinhalten interessante Statuen Buddhas und Boddhisattvas (Darunter ein etwa 27 m hoher Maitreya Buddha!) sowie Höhlenmalereien. Danach Rückfahrt nach Lanzhou, von wo aus wir am frühen Abend mit dem Hochgeschwindigkeitszug ungefähr drei Stunden nach Zhangye fahren. Nächtingung in Zhangye. (F/M/A)
- 7. Tag, 10.9.:** **Zhangye – Danxia Geo-Park – Jiayuguan**
Am Vormittag besichtigen wir Zhangye, eine wichtige Stadt im Hexi-Korridor. Der Liegende Buddha ist bemerkenswert und wurde schon im Mittelalter von vielen Reisenden erwähnt. Nach einem kurzen Bummel am Markt in der Altstadt fahren wir in den etwa 50km nördlich in der Wüste gelegenen Danxia Geo-Park. Seine bunten Felsformationen sind vielleicht die unglaublichsten Farbkontraste, die die Natur auf unserem Planeten hervorgebracht hat. Anschließend fahren wir etwa zwei Stunden nach Jiayuguan. Nächtingung in Jiayuguan. (F/M/A)
- 8. Tag, 11.9.:** **Jiayuguan – Dunhuang**
Heute führt uns eine etwa 400km lange landschaftlich äußerst attraktive Fahrt großteils durch die Wüste Gobi, deren Höhepunkt das westlichste Fort der Chinesischen Mauer ist. Wachtürme markieren die Überreste dieses in der Ming-Zeit errichteten, westlichsten Teil der Großen Mauer. Am späten Nachmittag erreichen wir Dunhuang und fahren gleich weiter zum Mondsichel-See in der phantastischen Sanddünenlandschaft am Rand der Wüste Gobi. Auch wenn der Kamelritt (optional) durch die Dünen schon zum Touristenspektakel geworden ist, der landschaftliche Eindruck ist gewaltig! Nächtingung in Dunhuang. (F/A)
- 9. Tag, 12.9.:** **Dunhuang: die phantastischen Mogao Grotten**
Am Vormittag begeistern uns die weltberühmten Mogao-Grotten mit ihren alten buddhistischen Malereien, Statuen und Reliefs, einem ersten Höhepunkt der buddhistischen Kultur in China aus dem 4. bis zum 10. Jhdt. und der Kultur der Seidenstraße. Nachmittags fahren wir mit dem Bus zum Bahnhof der Stadt Liuyuan, von wo aus wir mit dem Hochgeschwindigkeitszug bis Turpan fahren. Ankunft in den Abendstunden und zwei Nächtingungen in Turpan. (F/M)
- 10. Tag, 13.9.:** **Turpan – Gaochang, Astana und Bezeklik**
Heute besichtigen wir die vielfältigen Kunststätten der Oase: An den Flammenden Bergen vorbei fahren wir in die Ruinenstadt Gaochang (2. Jhdt. v. Chr.). Höhepunkte sind die 1000-Buddha-Höhlen von Bezeklik. Auch die Gräber von Astana erzählen uns viel von der Geschichte der Seidenstraße. Ein einmaliger Querschnitt durch verschiedene Epochen der Seidenstraße in landschaftlich eindrucksvoller Umgebung! (F/M/A)

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

- 11. Tag, 14.9.: Turpan – Kuqa (nördliche Seidenstraße)**
Am Vormittag geht es nach Jiaohe, einem ganz frühen befestigten Posten der Chinesen aus der Han-Zeit um 200 v. Chr., dort lernen wir über das interessante Bewässerungssystem Karez. Das Emin-Minarett ist das Wahrzeichen der jüngeren, islamischen Epoche Turpans. Am Abend erwartet uns eine etwa sechs- bis siebenstündige Fahrt durch die Wüste nach Kuqa. Wenn der Fahrplan hält werden wir bald nach Mitternacht in Kuqa nächtigen. (F/M)
- 12. Tag, 15.9.: Kuqa – Kizil und Subash**
Bis es im 8. Jahrhundert unter chinesische Herrschaft kam war Kuqa (Kocho) ein unabhängiger Staat und von den indogermanischen Tocharern besiedelt. Hier bestand ein ganz frühes Zentrum des Buddhismus. Wir besuchen die etwa 70 km westlich gelegenen 1000-Buddha-Grotten von Kizil und die imposanten Ruinen der erst im 12. Jhd. verlassenen Stadt Subashi Gucheng. Eine Nächtigung in Kuqa. (F/M/A)
- 13. Tag, 16.9.: Durch die Takla Makan**
Eine erst 2008 eröffnete Straße führt nun als zweite Autobahn durch die Wüste Takla Makan. Somit ist die Durchquerung zwar kein Abenteuer mehr, aber jedenfalls ein gewaltiger Eindruck wunderschöner Landschaften dieser einst als so unüberwindlich geltenden Wüste. Nach der ganztägigen Fahrt erreichen wir am Abend Khotan (heute: Hotan), wo vor 1500 Jahren erstmals außerhalb des damaligen China Seide produziert wurde. Nun sind wir auf der südlichen Seidenstraße. Zwei Nächtigungen in Khotan. (F/A)
- 14. Tag, 17.9.: Khotan und sein Sonntagsmarkt (Südliche Seidenstraße)**
Zur Blütezeit der Seidenstraße herrschten hier die Saken. Heute ist die Umgebung noch sehr stark von der uigurisch-islamischen Kultur geprägt. Am Sonntagsmarkt werden wir sicher vielen Menschen aus den Dörfern begegnen und den Handel mit den lokalen Produkten beobachten können. Auch ein großer Viehmarkt wird abgehalten. Bis zuletzt war der Markt noch authentischer als jener in Kashgar. In Melikawat gibt es nur noch karge Reste einer einst bedeutenden Stätte entlang der Seidenstraße zu sehen. Weiters besuchen wir das Museum und natürlich eine Seidenproduktionsstätte. (F/M/A)
- 15. Tag, 18.9.: Khotan – Yarkand – Kashgar**
Morgens Fahrt nach Kashgar. Die gesamte Strecke hindurch nach Yarkand überrascht uns der noch außerordentlich orientalische Charakter dieses Gebietes. Wenn es die Verhältnisse erlauben, kurzer Bazarbesuch in Yarkand. Nach unserer ganztägigen Fahrt entlang der südlichen Seidenstraße erreichen wir schließlich Kashgar, wo wir 2 Mal nächtigen. (F/A)
- 16. Tag, 19.9.: Ausflug Muztagh Ata – Karakul See – Pamir**
Ein Tagesausflug führt uns entlang des Karakorum Highway durchs Pamirgebirge zum Karakul See. Das Ufer gegenüber wird vom Muztagh Ata („Vater des Eisberges“) überragt, dessen riesige Gletscherflächen sich im See spiegeln. In dieser Region siedeln Kirgisen, aber auch Tadschiken. Der heutige Tag beschert uns ein wahrlich eindrucksvolles Beispiel zentralasiatischer Hochgebirgslandschaften, die sicher zu den wunderschönsten Flecken entlang der Seidenstraße zählen. (F/M/A)
- 17. Tag, 20.9.: Kashgar – Peking**
Am Vormittag sehen wir die Id-Kah-Moschee im Stadtzentrum Kashgars, wandern in den verbliebenen Gassen der Altstadt und besuchen das außerhalb der Stadt gelegenen Abakh Hoja-Grabmal. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und in den frühen Abendstunden Flug nach Peking. Check-in für den Flug nach Wien. (F/M)
- 18. Tag, 21.9.: Peking - Wien**
Nach Mitternacht Abflug nach Wien, morgens Ankunft. Anschlussflüge falls gebucht.

Einreise/Visabestimmungen: Österreichische Staatsbürger benötigen für einen touristischen Aufenthalt in China ein Visum. Joe Far Tours übernimmt die Visabeantragung gerne für Sie. Dazu und für die reibungslose Buchung Ihrer Flüge benötigen wir sobald als möglich eine Kopie Ihres Reisepasses. Der Visaantrag muss jedoch von Ihnen ausgefüllt und im Original unterschrieben werden! Ihr Reisepass muss bei der Ausreise mindestens noch 6 Monate gültig sein und noch mindestens 2 freie Seiten aufweisen. *Für andere Nationalitäten können abweichende Bestimmungen gelten!*

Impfungen: Wir bitten Sie, den Empfehlungen einer tropenmedizinischen Impfstelle und/oder vom Arzt Ihres Vertrauens Folge zu leisten. Siehe auch Beilage „Willkommen bei Joe Far Tours“.

Bitte beachten Sie: Für die Einhaltung der Einreise- und Gesundheitsvorschriften sowie die Gültigkeit der Dokumente ist jeder Reisende ausdrücklich selber verantwortlich. Darüber hinaus raten wir, den Empfehlungen der Tropenmedizinischen Beratungsstellen Folge zu leisten.

Einreise- und Gesundheitsvorschriften können sich jederzeit ändern!

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Nettopauschalpreis pro Person:	€ 3.990,00 **
Einzelzimmerzuschlag:	€ 580,00
Kleingruppenzuschlag 7-9 Personen (gesicherte Durchführung!):	€ 350,00
div. Flughafentaxen ab/bis Wien pro Person (Stand 17.11.2016):	€ 397,00
Visumsbesorgung für österr. Staatsbürger dzt. pro Person:	€ 110,00

****inkl. Frühbucherbonus bis 31.1.2017, danach ist der Pauschalpreis € 4.240,00**

Mindestteilnehmerzahl: 11 Personen
Maximale Teilnehmerzahl: 16 Personen

- Leistungen:**
- * Linienflug Wien – Beijing – Wien mit Air China inkl. 23kg Freigepäck
 - * Innerchinesische Flüge laut Programm
 - * alle Transfers, Bahnfahrten, Ausflüge, Besichtigungen lt. Programm
 - * alle Eintrittsgebühren
 - * Übernachtung überwiegend in sehr guten Vier Sterne Hotels
 - * Verpflegung laut Programm, 7x Vollpension, 9x Halbpension
 - * qualifizierte JOE FAR Reiseleitung

Nicht inkludiert: Flughafengebühren (Wien/Schwechat wird sofort verrechnet, eventuell anfallende weitere Taxen aller Art sind vor Ort zu bezahlen), Visagebühren, persönliche Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, allfällige Video- und Kameragebühren, usw., Reiseversicherungen jeglicher Art, fakultative Touren

Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:

AGA International S.A. (vormals MONDIAL ASSISTANCE)	All Risk Med*	All Risk Med* bei Einbettzimmer	Classic**	Classic** bei Einbettzimmer
Storno- u. Reisevers.	€ 406,00	€ 499,00	€ 296,00	€ 359,00
Stornoversicherung	€ 621,00	€ 868,00	€ 285,00	€ 339,00

Reiseversicherung „Classic“ ohne Stornoschutz: € 61,00

TOP Jahresschutz mit Storno Classic (Stornoschutz bis € 5 000,00): € 239,00

*zusätzlich zu den „Classic“-Leistungen KEIN Selbstbehalt auch bei „All Risk“ Stornogründen
 (= Nichtantritt der Reise ohne Stornogrund laut Allg. Versicherungsbedingungen / AVB)

**Classic: kein Selbstbehalt (Ersatz der Stornokosten gemäß den in den AVB angeführten Gründen)

Detaillierte Informationen finden Sie auf <http://www.allianz-assistance.at/>

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von JOE FAR TOURS Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert (Garantienummer: 10.886.006). Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei AGA International S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 25-27, A-1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis: 1998/0437. JOE FAR TOURS Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 20 Tage vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Wichtige Information zur Insolvenzversicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt einen Reisekostenzuschlag von bis zu 10% nachzuverrechnen. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand 17. November 2016. Reiseveranstalter: Joe Far Tours Reisen GmbH., Wien. Gerichtsstand ist Wien. © Text: JOE FAR TOURS Reisen GmbH. © Fotos: Mag. Hans Peter Griesmayer. Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

JOE FAR TOURS

REISEN GmbH

e-mail: contact@joefartours.com

www.joefartours.com

Otto-Bauer-Gasse 18 A - 1060 Wien

Tel.: +43 1 5041386, Fax: +43 1 5041389



REISEANMELDUNG

Reise:

Termin:

Unterbringung: Zweibettzimmer 1/2 Damen-zweibettzimmer
 Einbettzimmer 1/2 Herren-zweibettzimmer
Keine Gewähr - sollte sich keine zweite Person für 1/2
Zweibettzimmer finden, wird der EZ - Zuschlag nach verrechnet!

Storno+Reisevers.: Classic All Risk keine
Stornoschutz: Classic All Risk keine
Reiseversicherung: Ja Nein
Jahresversicherung: Ja Nein vorhanden

Die „Classic“ Storno+Reiseversicherung als Paket beinhaltet sowohl Stornoschutz als auch eine umfassende Reiseversicherung, „All Risk“ bietet zusätzlich Stornoschutz bei Stornogründen, die belegbar, aber nicht in den Allg. Versicherungsbedingungen (AVB) gelistet sind. Abschluss jeglicher Versicherung nur auf ausdrücklichen Wunsch des Reiseteilnehmers. Prämien jeweils laut Detailprogramm. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 48 Stunden erfolgen! Bei Buchung werden die detaillierten Bedingungen und Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. Versicherer: AGA International S.A. Infos zur Jahres-Storno- und -Reiseversicherung (dazu ist Ihre Bankverbindung erforderlich!) bei uns oder auf <http://www.allianz-assistance.at/>!

Name (mit allen Titeln
& Vornamen lt. Pass): Geb. Datum:
Name (mit allen Titeln
& Vornamen lt. Pass): Geb. Datum:

ACHTUNG! Wenn Ihr Name im Flugticket nicht mit jenem im Reisepass übereinstimmt, ist es UNGÜLTIG!

Nationalität lt. Reisepass:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon /

Mobil: Fax:

Online-Bonus: Mit der Angabe meiner E-Mail Adresse und Konsumation des Online-Bonus erkläre ich mich einverstanden, ab sofort online betreut zu werden.

E-Mail Adresse:

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise! Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form ausgehändigt wurden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung anerkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen. Diese erweiterten Bedingungen wurden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite)! Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen, sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Studienreiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Die Anzahlung beträgt maximal 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingungen (siehe Anbot/Detailprogramm). Wichtige Information zur Insolvenzabsicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Gerichtsstand ist Wien.

Datum: Unterschrift:

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.

Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reiseteilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.



Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahrenereignisse hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reiseteilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reiseteilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.